

Landschaften

Die Bezeichnung **Tundra** gelangte im 19. Jahrhundert aus dem Russischen zu uns. Das russische Wort тундра (tundra) bezeichnet eine baumlose Steppe nördlich der polaren Waldgrenze, was auf finnisches „tunturi“ (= baumlose Hochfläche) zurückgeht.



Die **Taiga** ist ein sumpfiges Waldgebiet, besonders in Sibirien. In der ersten Hälfte des 20. Jahrhundert wird dieses Wort aus dem Russischen auch im Deutschen verwendet. Vermutlich geht die russische Bezeichnung auf mongolisches tajga (= Bergwald) zurück.

Die **Steppe**, eine Bezeichnung für „eine weite, baumlose Grasebene“, ist eine Entlehnung aus russischem степь (step'). Der Begriff ist im Deutschen zum ersten Mal in Reiseberichten des 17. Jahrhunderts belegt. Die genaue Bedeutung dieses Wortes ist jedoch bis heute ungeklärt. Aber die sprachlichen Wurzeln der ungarischen Steppe, der **Puszta**, finden wir in südslawischem *pusty = „leer, wüst“ und zeigen sich auch in ostslawischem, russischem пустой (pustoj) = leer.

Quellen für die Wortanalysen:

Müller, Klaus. Slawisches im deutschen Wortschatz. Lehn- und Fremdwörter aus einem Jahrtausend. Berlin: Volk und Wissen, 1995.

Bildnachweis:

http://www.mountain.ru/photo/2001/osennie_kraski/img/GORNAYA%20Taiga.JPG (13.8.2008)

Für Inhalt und Layout dieser Worterklärungen verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser
Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.